



ISS-Bildungsakademie gGmbH  
**Bildungsangebote 2012**  
1. Halbjahr



ISS-Bildungsakademie gGmbH

# **Bildungsangebote 2012**

1. Halbjahr

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>Übersicht der Bildungsangebote</b>	<b>4</b>
<b>Fortbildungsveranstaltungen</b>	<b>5</b>
<b>Sprachkurse</b>	<b>20</b>
<b>Verzeichnis der Referentinnen und Referenten</b>	<b>22</b>
<b>Integrationskurse</b>	<b>24</b>
<b>Tagungshaus</b>	<b>26</b>
<b>Allgemeine Geschäftsbedingungen</b>	<b>27</b>
<b>Datenverarbeitung und Datensicherheit</b>	<b>28</b>
<b>Förderungsmöglichkeiten</b>	<b>29</b>
<b>ISS-Bildungsakademie</b>	<b>30</b>
<b>ISS-Kinder- und Jugendhilfe</b>	<b>32</b>
<b>ISS-Mehrsprachige Kindertagesstätte</b>	<b>34</b>
<b>ISS-Netzwerk</b>	<b>36</b>

## Vorwort

Liebe Programmleserinnen und -leser,

„Das Fremde ist nicht mehr so fremd, wenn man in ihm das Eigene erkennen kann.“ - kein Satz bringt das Leitbild der ISS-Netzwerk-Arbeit besser auf den Punkt. Er prägt selbstverständlich auch das Programmangebot der 2008 gegründeten ISS-Bildungsakademie, dessen neueste Ausgabe Sie nun in Ihren Händen halten. Es ist wie immer ein Wegweiser dafür, wie Sie, begleitet von unserem Motto, Ihr Wissen und Können erweitern, aber auch neue Gebiete erkunden können.

Mit jedem Seminarangebot erhalten Sie die Möglichkeit, unsere Welt auf bisher unbekannte Weise wahrzunehmen, sie besser zu verstehen und darin zu kommunizieren. Sie verfeinern Ihre interkulturellen Kompetenzen, die heutzutage mehr denn je - und das nicht nur im beruflichen Bereich - jegliches professionelle Handeln bestimmen. Zudem lernen Sie Möglichkeiten kennen, wie Sie noch besser im privaten oder beruflichen Kontext Ihre kreativen Fähigkeiten einsetzen können.

Ich lade Sie daher dazu ein, beim Besuch unserer Bildungsangebote das Eigene im Fremden zu entdecken, Brücken dorthin zu bauen und wünsche Ihnen viel Freude mit den neu gewonnenen Erkenntnissen und Fähigkeiten.

Es grüßt Sie ganz herzlich



Ali Koban  
Geschäftsführer der ISS-Bildungsakademie gGmbH

## Übersicht der Bildungsangebote

„Burnout verhindern“ - Fortbildung zur Burnoutprävention	5
Berichte schreiben – geht doch!	6
Ressourcen entdecken anhand von Biografie-Arbeit	7
Interkulturelles Beratungsmodell - Systematisches Erfassen von psychosozialen Problemen in der beraterischen Arbeit	8
Konfliktkompetenz	9
Bedeutung der Anamneseerhebung und sprachliche Verständigung bei Migrantinnen und Migranten	10
Kultur, Erziehung und Integration	11
Die Nähe und Dis„tanz“ therapie - Nähe und Distanz im Beratungssetting	12
Väterarbeit - Väter für die Bildung und Erziehung ihrer Kinder sensibilisieren	13
Sexueller Missbrauch von Kindern - es geht uns alle an	14
Zusammenarbeiten mit muslimischen Familien - Fachkräfte für die Arbeit mit muslimischen Familien sensibilisieren	15
Migrantenmilieustudie - Den Zugang in die Lebenswelt der Adressaten aus dem Blickwinkel der „sozialen Milieus“ kennen lernen	16
Migration und Behinderung	17
Grundlagen psychischer und psychiatrischer Erkrankungen	18
Grundlagen zum Erwerb Interkultureller Kompetenzen	19
Unsere Sprachkursangebote	20

## Burnout verhindern

### Fortbildung zur Burnoutprävention

Burnout verhindern - Energiehaushalten für uns selbst und unsere Klienten. Wie können innere Energien „erneuerbar“ eingesetzt werden? Wie können wir erreichen, dass wir und unsere Klientinnen und Klienten am Ende nicht ausgepowert und erschöpft, sondern wieder aufgeladen und ausgeglichen sind? Die Fortbildung gibt darauf Antworten, knüpft an die Veranstaltung „Selbstfürsorge statt Burnout“ an und vertieft diese - was nicht bedeutet, dass sie ohne Vorkenntnisse nicht besucht werden kann. Erkenntnisse aus der Praxis und der (Hirn-)Forschung werden genutzt, um effizienter und effektiver in der Arbeit zu werden, ohne sich dabei selbst „auszubeuten“.

Ziele des Seminars sind die Burnoutprävention, die Entwicklung neuer Strategien zur Stressreduzierung und -bewältigung und die bessere Selbstfürsorge, um langfristig die physische und psychische Gesundheit zu erhalten.

#### Arbeitsweisen

- Präsentation und Diskussion
- Praktische Übungen
- Arbeit mit Beispielen der Teilnehmenden
- Etablierung von Strategien zur Selbstfürsorge

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termine:** Die Veranstaltung ist auf drei Termine aufgeteilt:  
23.02.2012 (Do), 08.03.2012 (Do), 22.03.2012 (Do)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 12:00 Uhr

**Kosten:** 90 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-011

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referenten:** **Luis Vega**  
*Dipl.-Sozialpädagoge*

**Gert Levy**  
*Gestalt- und Suchttherapeut / Psychoanalytisch-systemischer Therapeut (APF)*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Berichte schreiben

### Geht doch!

Sie leisten eine gute Arbeit mit den Klientinnen und Klienten? Sie haben eine Abschlussarbeit an der Uni oder der Fachhochschule geschrieben? Sie sind eigentlich auch nicht auf den Mund gefallen – aber sobald Sie sich an einen Bericht setzen müssen, fehlen Ihnen plötzlich die Worte? Sie wissen nicht mehr, was wirklich wichtig ist und ob das, was Sie „dem Amt“ zu sagen hätten, auch wirklich aufs Papier soll? Anders gesagt: Sie sind total blockiert? Das muss nicht so bleiben! Mit Methoden des kreativen Schreibens, Entspannungsübungen und viel Spaß lernen Sie in diesem Kurs Selbstvertrauen im schriftlichen Umgang mit „dem Amt“ zu gewinnen und Schreibblockaden zu überwinden.

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie Ihre Kreativität entdecken, fördern und nähren können. Dazu gehört unter anderem

- sich die Rahmenbedingungen zu schaffen, die Ihnen das Schreiben erleichtern,
- sich von Ihrem inneren Zensor, der inneren Zensorin zu befreien und auf Ihr Unbewusstes zu hören,
- Schreibblockaden zu überwinden, Ängste zu verlieren und Freude am Schreiben zu entwickeln,
- zu sehen, zu hören, wahrzunehmen, achtsam zu werden,
- einen eigenen Schreibrhythmus zu finden,
- Ihre eigene Originalität zum Ausdruck zu bringen.

Gearbeitet wird in diesem Kurs mit Vorgaben der Klassiker des Creative Writing, die ich mit meiner eigenen langjährigen Erfahrung als Autorin (Roman, Sachbuch, Hörfunk und Fernsehen) verbinde.

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termine:</b>	Die Veranstaltung ist auf zwei Termine aufgeteilt: 02.03.2012 (Fr) und 30.03.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	140 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-012</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referentin:** **Ingrid Strobl**  
Autorin

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Ressourcen entdecken

### Anhand von Biografie-Arbeit

In der Arbeit mit Menschen mit Migrationsgeschichte gewinnt die Biografie-Arbeit immer stärker an Bedeutung. Biografie-Arbeit konzentriert sich auf das individuelle Leben von Menschen und sucht nach den Ressourcen, die bei jedem Menschen unterschiedlich geprägt sind. Die Nutzung dieser subjektiven Ressourcen kann in der Arbeit mit anderen Menschen sehr hilfreich sein, um einen Zugang zu diesen zu finden oder auch um die Adressaten zu stärken.

#### Arbeitsweisen

- Impulsreferate
- Diskussion
- Kleingruppenarbeit
- Rollenübungen

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termin:</b>	09.03.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	70 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-013</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. Cengiz Deniz**  
Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Interkulturelles Beratungsmodell

### Systematisches Erfassen von psychosozialen Problemen in der Beraterischen Arbeit

Wie eine systematisch praktische Verstehens- und Handlungshaltung in Beratungsprozessen mit Ratsuchenden aus „anderen“ Kontexten aussehen kann, soll anhand des Beratungsmodells in der interkulturellen Arbeit geübt werden. Das Modell dient als eine Orientierung, um die vielschichtigen Zusammenhänge aus der Grundperspektive „Was ist in diesem Fall alles möglich?“ zu reflektieren. Es ermöglicht multidimensionale Einsichten in professionelles Handeln in der psychosozialen und pädagogischen Arbeit mit Ratsuchenden, die eine Migrationsgeschichte haben.

#### Arbeitsweisen

- Fallbesprechungen
- Impulsreferate
- Diskussion
- Kleingruppenarbeit
- Rollenspiele

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termin:** 10.03.2012 (Sa)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 70 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-014

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. Cengiz Deniz**

*Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Konfliktkompetenz

### Strategien zur Konfliktlösung

Die Fortbildungsveranstaltung bezieht sich auf den Umgang mit und das Zurechtwerden in schwierigen Situationen, so zum Beispiel bei Hausbesuchen. Es werden Methoden besprochen, wie in Konfliktsituation deeskalierend gehandelt werden kann.

Ein Schwerpunkt ist das gemeinsame Üben und der kollegiale Austausch. Ein moderierter Dialog schafft Freiräume, die in einem ersten Schritt den thematischen Zugang der Teilnehmenden erleichtert. In Rollenspielen, Reflexionsphasen und mit Hilfe von theoretischen Inputs sollen Handlungsspielräume erweitert und diskutiert werden. Ziel ist ein Bewusstwerdungsprozess und eine Steigerung der Sensibilität für unterschiedliche Bewertungen und Einschätzungen von Situationen sowie der Angemessenheit von Reaktionen.

#### Inhalte

- Einführung, Grundlagen
- Konflikte rechtzeitig erkennen und nutzen
- Stressauslöser in Gesprächen erkennen
- Umgang mit Angriffen / Beleidigungen / Überforderungen
- Eigene Konfliktbearbeitungsstrategien entwickeln
- wohlwollende Äußerung von Kritik
- Unterstützung bei der Nutzung des kollegialen Erfahrungsraums

#### Arbeitsweisen

Interaktive Übungen, theoretische Kurzinputs, Kleingruppen- und Einzelarbeit, Plenumsdiskussion, Übungen zu Transfer und Umsetzung

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termine:** 16.03.2012 (Fr) bis 17.03.2012 (Sa) Modul 1  
25.05.2012 (Fr) bis 26.05.2012 (Sa) Modul 2

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 280 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-015

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Cihad Taskin**

*Diversity Management & Interkulturelle Kompetenz*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Bedeutung der Anamneseerhebung

### Sprachliche Verständigung bei Migrantinnen und Migranten

In interkulturellen Überschneidungssituationen tauchen aufgrund sprachlicher und kultureller Verständigungsbarrieren viele Missverständnisse auf, die für den Betroffenen nicht folgenlos sind. Behandelnde und Betreuende stellen nicht selten aus Unkenntnis über den kulturellen Hintergrund ihrer Patientinnen/-innen/Klient/-innen falsche Diagnosen, die zu erheblichen Zeitverlusten und hohen zusätzlichen Kosten führen. Dies betrifft sowohl den ärztlich therapeutischen als auch den sozialen Bereich.

Der Erfolg und die Effektivität einer Beratung bzw. Behandlung stehen u.a. in engem Zusammenhang mit sprachbedingten Interaktionsprozessen. Ohne sprachliche Verständigung besteht die Gefahr, dass es zu Fehleinschätzungen, Fehldiagnosen und Fehlbehandlungen kommt.

Als Mitarbeiterin und Mitarbeiter im sozialen Bereich mit Migrationsgeschichte und entsprechenden Sprachkenntnissen wird man häufig mit der Situation konfrontiert, als Dolmetscherin oder Dolmetscher zwischen der betreuenden Klient/-innen und beispielsweise des Jugendamts zu agieren. Man gerät hierbei möglicherweise in einen Rollenkonflikt zwischen den Konfliktparteien.

Im Rahmen dieser Fortbildung werden die Besonderheiten einer migrationsspezifischen Anamneseerhebung vorgestellt und mit praktischen Übungen zu Erst- und Anamnesegesprächen ergänzt. Im Weiteren werden Grundkenntnisse, Verhaltensregeln und Umgangsweisen in Dolmetschersituationen vermittelt. Dabei wird die Bedeutung der Einbindung der Übersetzerin oder des Übersetzers in den Dialog über kulturelle, religiöse und ethnische Kontexte thematisiert und das „Setting zu Dritt“ reflektiert.

#### Inhalte

- Aspekte einer migrationsspezifischen Anamneseerhebung
- Besonderheiten beim Gesprächssetting mit Übersetzung
- Missverständnisse in Dolmetschersituationen und die Bedeutung der interkulturellen Kompetenz
- Leitfaden für den Dolmetschereinsatz
- Verstehen von Chiffren, Organchiffren und körperbezogenen Signalen und Metaphern
- Umgang mit spezifischen Situationen aus dem Arbeitsalltag – Fallbeispiele

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich mit Zuwanderungsgeschichte

**Termine:** 23.03.2012 (Fr) bis 24.03.2012 (Sa)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Nr.:** 121-016

**Kosten:** 140 € (inklusive Verpflegung)

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent/-in** **Tatlican Gün**

*Diplom-Psychologin, Tanz- und Ausdruckstherapeutin*

**Dr. Ali Kemal Gün**

*Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Kultur, Erziehung und Integration

### Wahrnehmung kulturbedingter Erziehungsstile

In der Erziehung werden die wichtigsten Persönlichkeitsvariablen entwickelt, die das Verhalten des Menschen in allen Lebensbereichen beeinflussen. Doch die Erziehungsziele von vielen Migrantenfamilien (insbesondere aus der Türkei sowie den arabisch sprechenden und afrikanischen Ländern) unterscheiden sich erheblich von den Erziehungszielen der deutschen Gesellschaft, welche an die Kinder besonders durch die Bildungsinstitutionen (Kindergarten / Schule) herangetragen werden.

Migrantinnen und Migranten mit einem kollektivistischen kulturellen Hintergrund folgen in der Regel in ihrer Erziehung das Ziel, die Bindung und Orientierung ihrer Kinder an die Familie aufrechtzuerhalten. Dagegen ist das Hauptziel einer individualistischen Gesellschaft, wie der deutschen, die Entfaltung der eigenen Individualität, Selbständigkeit und Unabhängigkeit des Individuums. Damit Eltern mit einem kollektivistischen kulturellen Hintergrund die Entwicklung und Bildung ihrer Kinder besser fördern können, ist es sehr hilfreich, wenn sie mehr Kenntnisse über die eigenen Erziehungsziele und denen der deutschen Gesellschaft verfügen.

**Dieser Kurs vermittelt daher den Teilnehmenden einen Einblick in die Erziehungsstile der verschiedenen Kulturen.**

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termine:** 13.04.2012 (Fr) bis 14.04.2012 (Sa)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 140 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-017

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. (paed) Adel Yusuf**

*Kunsttherapie und kulturvergleichende Psychologie*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Die Nähe und Dis „tanz“ therapie - Nähe und Distanz im Beratungssetting

These: Ein effektiver therapeutischer Prozess verhält sich wie ein Tangotanz. Vom Erstkontaktgespräch bis zum Loslösungsprozess entwickelt sich im Dialog zwischen Klientin und Klient und Beratendem bzw. der Therapeutin, dem Therapeuten ein gegenseitiger Wechsel von Anziehung und Distanzierung. Diese Bewegung kann von beiden Seiten erkannt und dann auch produktiv genutzt werden. Die hierbei entstehende Energie ist eine Kraftquelle zur Weiterentwicklung des humanistischen Dialogs innerhalb des Hilfeprozesses der „Therapie“. Erst durch den Aufbau und das Aufrechterhalten eines Spannungsbogens sind eine Modellierung der Ressourcen und ein anderes Wahrnehmen leistbar. Damit werden andere Möglichkeiten zugänglich, die zur Bewältigung der intrapsychischen und alltäglichen Problemstellungen führen.

Die Erarbeitung des Themas in den Fortbildungseinheiten soll sich in einer Tangobewegung zwischen Darstellung der theoretischen Ansätze, der Selbsterfahrung sowie des Praxisbezuges (zwischen diesen Polen) bewegen.

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termine:</b>	19.04.2012 (Do) bis 20.04.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr (Do) 09:00 bis 13:00 Uhr (Fr)
<b>Kosten:</b>	110 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-018</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent/-in/:** **Ulla Böhm**  
*Trainerin Kommunikation und Vertrieb, Coach, Systemische Beraterin i.A.*

**Gert Levy**  
*Gestalt- und Suchttherapeut*

**Beratung und Anmeldung:**  
Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Väterarbeit

Väter für die Bildung und Erziehung ihrer Kinder sensibilisieren

Väter sind Vorbilder für ihre Kinder. Kinder wachsen gesünder auf und beteiligen sich am sozialen Geschehen, wenn sie von ihren Vätern erfahren haben, wie sie sich einbringen können. Väter sind heute bereit, sich zu engagieren und suchen nach Möglichkeiten, um eine aktive Rolle zu übernehmen. Dennoch sind die Angebote für Väter noch ausbaufähig.

**Im Seminar geht es darum, unterschiedliche Vorgehensweisen der Arbeit mit Vätern kennenzulernen und diese auch nachhaltig umzusetzen.**

### Arbeitsweisen

- Impulsreferate
- Diskussion
- Kleingruppenarbeit
- Rollenspiele

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termin:</b>	27.04.2012 (Fr) bis 28.04.2012 (Sa)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	140 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-019</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. Cengiz Deniz**  
*Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor*

**Beratung und Anmeldung:**  
Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Sexueller Missbrauch von Kindern

### Es geht uns alle an

Sexuelle Gewalt an Kindern ist ein erschütternder Teil unserer Realität. Es ist ein Verstoß gegen das Kindeswohl und den Wert des Menschen. Eine Tabuisierung fördert die Gewaltverhältnisse und stützt sie - aber auch ein einseitiges Engagement kann eine Strafverfolgung vereiteln, Familien und Existenzen zerstören.

Dieser Workshop soll das Wissen und die Handlungskompetenz im Umgang mit dem Thema erhöhen und eine professionelle Zusammenarbeit in einem multidisziplinären Spannungsfeld erleichtern. Hierzu werden Informationen über Formen und Folgen sexueller Gewalt an Kindern vermittelt, sowie die Strategien der Täter, der strafrechtliche Kontext, Präventionsprogramme und Möglichkeiten für einen besseren Kinderschutz vor- und dargestellt. Neben dem theoretischen Teil werden durch Kleingruppenarbeit relevante Fertigkeiten anhand von Rollenspielen eintrainiert.

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termine:</b>	03.05.2012 (Do) bis 04.05.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	140 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	121-020
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referentin:** **Sema Ley**  
*Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin sowie Sachverständige für Aussagepsychologie (Glaubhaftigkeitsbegutachtung bei Fragen des sexuellen Missbrauchs).*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Zusammenarbeiten mit muslimischen Familien

### Fachkräfte für die Arbeit mit muslimischen Familien sensibilisieren

„Man hat Menschen gerufen, aber Muslime sind gekommen“ - so könnte man den aktuellen Integrationsdiskurs in Deutschland zusammenfassen. Also stehen erzieherische Institutionen vor der Aufgabe, muslimische Adressaten zu bedienen. Doch wie soll man einen Zugang zu muslimischen Familien schaffen? Wer sind sie? Solche Fragen sind Bestandteile von Fachgesprächen in unterschiedlichen Kontexten.

Das Seminar bietet zunächst die Möglichkeit, darüber zu reflektieren, wie man muslimische Familien erreichen und wie man mit ihnen nachhaltig arbeiten kann.

#### Arbeitsweisen

- Impulsreferate
- Diskussion
- Kleingruppenarbeit
- Rollenspiele

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termin:</b>	11.05.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	70 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	121-021
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. Cengiz Deniz**  
*Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor*

#### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Migrantenmilieustudie

Den Zugang in die Lebenswelt der Adressaten aus dem Blickwinkel der „sozialen Milieus“ kennen lernen

Migrantinnen und Migranten gelten – fälschlicherweise - oft als eine einheitliche Gruppe. Diese Sichtweise hat sich seit der Milieustudie sehr verändert. Die Milieustudie konzentriert sich auf die sozialen Indikatoren der Bevölkerung - unabhängig von ethnischer Herkunft. Die Milieus/Gruppen identifizieren sich über ihre soziale Lage, über ihre Werte, über ihren Lebensstil, über ihre Interessen und Einstellungen. Sie haben also ähnliche Vorstellungen von Freizeitaktivität und vom Geschmack, Essen und Trinken. Insgesamt gibt es acht Milieus.

Im Seminar wollen wir uns die Menschen mit Migrationsgeschichte unter dem Aspekt der sozialen Lage ansehen, um einen anderen Zugang als den der ethnischen Herkunft kennen zu lernen.

### Arbeitsweisen

- Impulsreferate
- Diskussion
- Kleingruppenarbeit

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termin:** 12.05.2012 (Sa)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 70 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-022

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent:** **Dr. Cengiz Deniz**

*Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor*

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Migration und Behinderung

Familien mit Migrationshintergrund, in denen Kinder mit einer Behinderung leben, sind häufig einer Doppelbelastung ausgesetzt. Einerseits müssen sie sich mit Integrationsanforderungen und andererseits mit der Behinderungssituation auseinandersetzen. Mit vielen Praxisbeispielen aus dem Arbeitsalltag und mit einigen Übungsfällen wird das Thema Migration und Behinderung behandelt.

Neben einer Einführung in die Thematik sollen Handlungsansätze zu praxisrelevanten Fragestellungen erarbeitet werden. Unter anderem werden folgende Fragen thematisiert:

- Welche Belastungen haben Menschen mit Migrationshintergrund und Behinderung?
- Welche Möglichkeiten und Potenziale ergeben sich daraus und können positiv genutzt werden?
- Welche Konflikte können entstehen und welche Möglichkeiten der Lösung bestehen bei diesen?
- Wie und wo können sie Angebote der Behindertenhilfe in Anspruch nehmen?

Die Fortbildungsveranstaltung ermöglicht es, eigene Fallbeispiele einzubringen und praxisorientiert zu arbeiten. Die Teilnehmenden erweitern so Ihre Fachkompetenz und erhalten eine entsprechend hohe Handlungssicherheit in Ihrem Berufsfeld.

### Ziele des Seminars

- Einführung in die Behindertenarbeit
- Sensibilisierung für die Lebenslagen von Familien mit Migrationshintergrund, in denen ein Kind oder mehrere Kinder mit Behinderung leben
- Methoden der Elternarbeit, die dabei helfen, Isolation und Ausgrenzung zu verhindern
- Erarbeitung von Lösungs- und Handlungsmöglichkeiten

### Methoden

Vorträge, Übungen, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Praxisbeispiele

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich

**Termin:** 19.05.2012 (Sa)

**Uhrzeit:** 09:00 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 70 € (inklusive Verpflegung)

**Nr.:** 121-023

**Ort:** ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent/-in:** **Annette Kellinghaus-Klingberg**

*Diplom-Sozialarbeiterin*

**Ibrahim Turhan**

*Diplom-Sozialarbeiter*

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Grundlagen psychischer und psychiatrischer Erkrankungen

Immer häufiger werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich mit Störungsbildern konfrontiert, die im Spektrum psychischer oder psychiatrischer Erkrankungen einzuordnen sind und die nicht nur theoretisches Wissen über die Störungsbilder voraussetzen, sondern auch daraus abgeleitete Handlungsleitlinien für spezifische Alltags- und Arbeitssituationen erfordern.

**Ziel dieser Fortbildung ist die Vermittlung von Kenntnissen über die Krankheitsbilder, die dazu befähigen sollen, psychische und psychiatrische Erkrankungen rechtzeitig zu erkennen und professionell darauf zu reagieren.**

Neben der Vermittlung von Grundlagen wird exemplarisch anhand von zwei Störungsbildern die Prävalenz, Ursache, Diagnostik, Klassifikation und Behandlung psychischer und psychiatrischer Erkrankungen erläutert. Fallbeispiele der Teilnehmenden oder Videoaufnahmen werden gerne miteinbezogen. Bei Videoaufnahmen sollte wegen des Formats zuvor Kontakt mit der Fortbildungsorganisation aufgenommen werden.

### Inhalte

- Grundlagen und mögliche Ursachen psychiatrisch/ psychischer Erkrankungen
- Einführung in die Krankheitsbilder und Früherkennung
- Überblick über die gängigsten Störungsbilder in der Kindheit und im Jugendalter
- Auswirkungen psychischer Erkrankungen auf das Arbeitsfeld der Familienhilfe
- Umgang mit spezifischen Situationen aus dem Arbeitsalltag anhand von Fallbeispielen

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termin:</b>	22.06.2012 (Fr)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	70 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-024</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent/-in:** **Tatlican Gün**  
*Diplom-Psychologin, Tanz- und Ausdruckstherapeutin*

**Dr. Ali Kemal Gün**  
*Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut*

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Grundlagen zum Erwerb interkultureller Kompetenzen

Die demographischen Veränderungsprozesse, zu der auch die multikulturelle, multiethnische und multireligiöse Vielfalt unserer Gesellschaft gehören, stellen uns privat wie im Berufsleben vor neue Herausforderungen. Der Erwerb der interkulturellen Kompetenz ist deshalb eine notwendige Voraussetzung, um interkulturelle Lebenssituationen im Alltag und Beruf besser bewältigen zu können. Im Grundlagentraining liegt der Schwerpunkt auf der Sensibilisierung für die eigene und die fremdkulturelle Prägung. Die Wahrnehmung für kulturgebundene Verhaltensweisen im Arbeitsalltag soll geschärft und somit ein konstruktiver Umgang mit Vielfalt ermöglicht werden.

**Ziel ist das Verhaltensrepertoire für interkulturelle Begegnungen zu erweitern, Erfahrungen zu reflektieren, Denk- und Verhaltensmuster zu erkennen und neue Handlungsstrategien zu entwickeln.**

### Inhalte

- Grundlagen interkultureller Kompetenzentwicklung
- Vermittlung der Bedeutung des kulturellen Hintergrundes für das individuelle Handeln und Denken
- Sichtbarmachung interkultureller Kontaktsituationen in ihrer spezifischen Konflikthaftigkeit und berufsfeldspezifischen Einbettung
- Kulturelle Prägung und Kulturmodelle, Kulturstandards
- Migration und Krankheit
- Grundlagen interkultureller Kommunikation und Zeitempfinden

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich
<b>Termin:</b>	29.06.2012 (Fr) bis 30.06.2012 (Sa)
<b>Uhrzeit:</b>	09:00 bis 16:30 Uhr
<b>Kosten:</b>	140 € (inklusive Verpflegung)
<b>Nr.:</b>	<b>121-025</b>
<b>Ort:</b>	ISS-Bildungsakademie gGmbH, Genoveastr. 94, 51063 Köln / Mülheim

**Referent/-in:** **Tatlican Gün**  
*Diplom-Psychologin, Tanz- und Ausdruckstherapeutin*

**Dr. Ali Kemal Gün**  
*Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut*

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Unsere Sprachkursangebote

Sie wollen im Sommerurlaub z.B. nach Spanien und brauchen muy rapido einen Schnellkurs in Sachen Spanisch? Oder Sie wollen einfach mal ausprobieren, wie leicht sich Polnisch lernen lässt? Oder wollen Sie sich auf den Weg begeben, früher oder später die Klassiker der russischen Literatur im Original zu lesen? *Bitte schön!*

Unsere Dozentinnen sind Muttersprachlerinnen und können Ihnen unter Umständen noch den einen oder anderen guten Tipp mit auf den Weg geben. Auch in Sachen Kölsch...

Alle Sprachkurse finden selbstverständlich vor den Sommerferien statt, so dass Sie im Urlaub das neu Gelernte gleich anwenden und vertiefen können. Außerdem lassen sich die Kurse geschickt als Vorbereitungskurse für die nach den Sommerferien beginnenden Semesterkurse nutzen. Probieren Sie es einfach mal aus!

### Kursort:

**ISS-Bildungsakademie** Berliner Straße 98-100, 51063 Mülheim, Räume 1-4

*(bitte Aushänge vor Ort beachten!)*

**English for my holidays** (Kursnummer 121-001)

**N.N.**

4 Montage, 18:30 - 21:45, 11.06. - 02.07.12, 16 UE, 56 €

**Bon voyage - Französisch für den Urlaub** (Kursnummer 121-002)

**Nathalie Schmidt-Barbier**

4 Freitage, 18:30 - 21:45, 15.06.- 06.07.12, 16 UE, 56 €

**Viva España - Urlaubskurs Spanisch** (Kursnummer 121-003)

**N.N.**

4 Dienstage, 18:30 - 21:45, 13.06. - 03.07.12, 16 UE, 56 €

**O sole mio - Urlaubskurs Italienisch** (Kursnummer 121-004)

**Nunzia Longhitano**

4 Montage, 18:30 - 21:45, 11.06. - 02.07.12, 16 UE, 56 €

**Dzien dobry! - Polnisch für den Urlaub** (Kursnummer 121-005)

**Hanna Lechky**

4 Mittwoche, 18:30 - 21:45, 13.06. - 04.07.12, 56 €

**Jó utat! - Gute Reise nach Ungarn** (Kursnummer 121-006)

**Andrea Virág**

4 Freitage, 18:30 - 21:45, 15.06.- 06.07.12, 16 UE, 56 €

**Türkisch für meinen Urlaub** (Kursnummer 121-007)

**Emek Senol / Nurten Kum**

4 Donnerstage, 18:30 - 21:45, 14.06.- 05.07.12, 16 UE, 56 €

**Urlaubskurs Russisch** (Kursnummer 121-008)

**Valentina Sinicyna**

4 Mittwoche, 18:30 - 21:45, 13.06. - 04.07.12, 56 €

**Kölsch vör Anfänger** (Kursnummer 121-008)

**Dr. Bärbel Nolden**

4 Donnerstage, 18:30 - 21:45, 14.06.- 05.07.12, 16 UE, 56 €

### Unser EM-Spezial-Sprachkursangebot

**Polnisch vor der EM** (Kursnummer 121-009)

**Anna Florek / Agnieszka Kaczmarek**

7 Mittwoche, 18:30 - 21:45, 18.04. - 30.06.12, 28 UE, 98 €

**Russisch vor der EM** (Kursnummer 121-010)

**Dr. Nina Diehl**

6 Donnerstage, 18:30 - 21:45, 19.04. - 31.05.12, 24 UE, 84 €

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | thomas.schmidt@iss-netzwerk.de

## Verzeichnis der Referentinnen und Referenten



**Ulla Böhm**  
Trainerin Kommunikation und Vertrieb, Coach, Systemische Beraterin i.A.



**Tatlican Gün**  
Diplom-Psychologin, Tanz- und Ausdrucks-therapeutin



**Dr. Cengiz Deniz**  
Diplom-Sozialarbeiter, Dipl. Pädagoge, Familienberater, Mediator und Supervisor



**Agnieszka Kaczmarek**  
Sprachdozentin (Deutsch und Polnisch)



**Dr. Nina Diehl**  
Philologin, DaF-Dozentin, Doktor phil. (SU)



**Annette Kellinghaus-Klingberg**  
Diplom-Sozialarbeiterin



**Anna Florek**  
Sprachdozentin (Deutsch und Polnisch)



**Gert Levy**  
Gestalt- und Suchttherapeut



**Sema Ley**  
Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin sowie Sachverständige für Aussagepsychologie



**Ibrahim Turhan**  
Diplom-Sozialarbeiter



**Nathalie Schmidt-Barbier**  
Lehrramtsanwärterin für Französisch



**Luis Vega**  
Diplom Sozialpädagoge



**Emek Senol**  
Diplom Übersetzerin / DaF-Dozentin



**Andrea Virag**  
Sprachdozentin (Deutsch und Ungarisch)



**Ingrid Stobl**  
Autorin (Roman, Sachbuch, Hörfunk und Fernsehen)

**Dr. Ali Kemal Gün**  
Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut

**Nurten Kum**  
Sprachdozentin (Deutsch und Türkisch)

**Hanna Lechky**  
Sprachdozentin (Deutsch und Polnisch)

**Nunzia Longhitano**  
Sprachdozentin (Deutsch und Italienisch)

**Bärbel Nolden**  
Sprachdozentin

**Valentina Sinicyna**  
Sprachdozentin (Deutsch und Russisch)

**Dr. (paed) Adel Yusof**  
Kunsttherapie und kulturvergleichende Psychologie



**Cihad Taskin**  
Diversity Management & Interkulturelle Kompetenz

## Unser Integrationskursangebot

In Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bieten wir folgende Integrationskursstypen an:

- Allgemeine Integrationskurse: 645 Stunden Unterricht (Deutschkurs plus Orientierungskurs)
- 900 Unterrichtsstunden Deutsch und 45 Unterrichtsstunden mit Informationen über die Bundesrepublik Deutschland im Orientierungskurs:

### Elternintegrationskurse:

speziell für Eltern; Männer und Frauen lernen gemeinsam

### Frauenintegrationskurse:

speziell für Frauen, häufig mit Kinderbetreuung

### Förderkurse:

speziell für Menschen, die sich schon länger in Deutschland aufhalten und Deutsch ohne Lehrer gelernt haben

### Alphabetisierungskurse:

speziell für Menschen, die nicht Lesen und Schreiben können (bis zu 1245 Unterrichtsstunden)

Das Ziel heißt in allen Integrationskursen:

### Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) auf dem Sprachniveau A2/B1 und Orientierungskurstest

Als Vor- oder begleitenden Kurs bietet sich zudem für lernungewohnte Frauen über 16 Jahren der Besuch eines kostenlosen niederschweligen Frauenkurses an. Diese Frauenkurse werden in Zusammenarbeit mit dem Paritätischen NRW durchgeführt.

### Die Zielgruppen

Gedacht ist das Integrationskursangebot hauptsächlich für Menschen mit Migrationshintergrund. Dazu gehören folgende Gruppen:

- Altzuwanderer (Menschen, die vor dem 1.1.2005 nach Deutschland eingereist sind),
- Neuzuwanderer (Menschen, die nach dem 1.1.2005 nach Deutschland eingereist sind),
- Spätaussiedler,
- EU-Bürger,
- deutsche Staatsbürger mit Integrationsbedarf,
- langjährig Geduldete und
- langfristig aufenthaltsberechtigte Drittausländer

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | [thomas.schmidt@iss-netzwerk.de](mailto:thomas.schmidt@iss-netzwerk.de)

### Ihre Teilnahme

Für die Teilnahme benötigen Sie in der Regel einen Teilnahmeberechtigungsschein. Wir unterstützen Sie bei der Beantragung.

Eine Kostenbefreiung von den Kursgebühren und den Fahrtkosten ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Wir bieten laufend neue Kurse an.

Bitte informieren Sie sich bei unseren Ansprechpartnern vor Ort:

### Köln-Mülheim und Vingst

Berliner Str. 98-100, 51063 Köln (Linie 4: Haltestelle „Von-Sparr-Straße“)  
Tel.: 0221 / 97 77 48 0

Thomas Schmidt

[thomas.schmidt@iss-netzwerk.de](mailto:thomas.schmidt@iss-netzwerk.de)

Sprechzeit: Mi. 13:00 bis 17:00 Uhr

### Köln-Porz

Kaiser Str. 105, 51145 Köln (S-Bahnhof Porz)  
Tel.: 02203 / 36 80 48 – 0

Firdevs Sinemillioglu

[firdevs.sinemillioglu@iss-netzwerk.de](mailto:firdevs.sinemillioglu@iss-netzwerk.de)

Sprechzeiten: Di. 13:00 bis 16:00 Uhr und

Mo. 09:00 bis 12:00 Uhr Konrad-Adenauer-Str. 45; 51149 Köln (Stadtteilbüro Finkenbergr)

### Remscheid

Hügelstr. 34, 42859 Remscheid  
Tel.: 02191 / 4608777

N.N.

[remscheid@iss-netzwerk.de](mailto:remscheid@iss-netzwerk.de)

Sprechzeiten: Di. 13:00 bis 16:00 Uhr

### Beratung und Anmeldung:

Thomas Schmidt 0221 - 97 77 48-15 | [thomas.schmidt@iss-netzwerk.de](mailto:thomas.schmidt@iss-netzwerk.de)

## Tagungshaus

Die Fortbildungsveranstaltungen finden alle in unseren neuen Räumen in der Genovevastraße statt. Die hellen und freundlich eingerichteten Räume garantieren eine angenehme Arbeits- und Lernatmosphäre. Das Erdgeschoss – Veranstaltungsraum und Toilette – ist barrierefrei zugänglich. Über den öffentlichen Nahverkehr sind wir gut zu erreichen. Die Haltestelle Keupstraße (Linie 4) ist 5 Minuten Fußweg entfernt, der Wiener Platz (Linien 4, 13 und 18) 10 Minuten Fußweg.

Im gleichen Gebäude ist auch die Geschäftsstelle der ISS-Gesellschaften untergebracht.



In der Berlinerstraße 98-100 in 51063 Köln (Stadtteil Mülheim) finden die Sprachkurse sowie die Integrationskurse statt. An verschiedenen Orten in Köln und Remscheid nutzen wir weitere Räume zur Durchführung der Integrationskurse.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### Für Fortbildungsveranstaltungen und Sprachkurse der ISS-Bildungsakademie gGmbH

#### 1. Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich per Mail, Fax oder auf dem Postweg an. Anmeldeschluss ist immer zwei Wochen vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung – auch nach Anmeldeschluss können Sie gerne noch nach freien Plätzen fragen.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die nachfolgend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Abweichungen sowie mündliche Zusagen und Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die ISS-Bildungsakademie gGmbH.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Etwa vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Einladung bzw. die Veranstaltungsbestätigung sowie die Rechnung. Den Rechnungsbetrag überweisen Sie bitte innerhalb von 14 Tagen.

Um die Veranstaltung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich begrenzt. Bei darüber hinausgehenden Anmeldungen bemüht sich die ISS-Bildungsakademie gGmbH um einen Alternativtermin.

#### 2. Rücktritt und Kündigung

Sollten Sie nach Erhalt der Rechnung unerwartet nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage (ohne Nennung von Gründen).

Folgende Gebühren werden erhoben:

- Bis zur Veranstaltungsbestätigung sind keine Kosten mit dem Rücktritt verbunden.
- Nach Erhalt der Veranstaltungsbestätigung bis zum Beginn der Veranstaltung werden 75 Prozent des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- Bei späterem Rücktritt bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten.

#### 3. Absage von Veranstaltungen

Die ISS-Bildungsakademie gGmbH muss sich vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/ oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten, der Dozentin notwendig sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

#### 4. Teilnahmebeitrag

Die angegebenen Preise umfassen in jedem Fall den Teilnahmebeitrag, ggfs. schriftliche Unterlagen, Pausengetränke und einen Mittagsimbiss. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen.

#### 5. Haftung

Die Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten seitens der ISS-Bildungsakademie gGmbH oder deren beauftragten Personen beruht.

#### 6. Teilnahmebescheinigung

Nach Beendigung der Fortbildungsveranstaltung erhalten Sie eine entsprechende Bescheinigung über die Teilnahme an der Veranstaltung.

## Erklärung zur Datenverarbeitung und Datensicherheit

Die ISS-Bildungsakademie gGmbH, Berliner Str. 98-100, 51063 Köln gibt seinen Teilnehmenden sowie den Kooperationspartnern und den freiberuflichen Referentinnen und Referenten folgende verbindliche Erklärung zur Datenverarbeitung und Datensicherheit:

1. Personen- und organisationsbezogene Daten unserer Teilnehmenden, Kooperationspartner und freiberuflichen Referentinnen und Referenten werden von uns ausschließlich für die Zwecke der Veranstaltungsplanung, -durchführung und -abrechnung gespeichert und verwendet.
2. Wir geben diese Daten nicht an Dritte zur Nutzung weiter, es sei denn, es handelt sich
  - a) um verbundene gGmbH's von ISS (Interkultureller Sozialer Service), die uns bei der Abwicklung Ihres Auftrages oder bei der Kommunikation mit Ihnen unterstützen oder
  - b) um öffentliche Stellen (z.B. Finanzamt, Sozialversicherungsträger) im Rahmen zwingender Rechtsvorschriften oder
  - c) um externe Auftragnehmer (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend § 11 BDSG zur Abwicklung der Verarbeitung der Daten in unserem Auftrag.
3. Wir haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Datenverarbeitung auf die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und in dem vorstehend beschriebenen Umgang auf die Geheimhaltung der uns im Rahmen der Veranstaltungsplanung, -durchführung und -abrechnung übermittelten Daten schriftlich verpflichtet.

ISS-Bildungsakademie gGmbH  
 Berliner Str. 98-100  
 51063 Köln

*Ali Koban, Geschäftsführer*

## Förderungsmöglichkeiten

Die Teilnahme von Fortbildungsveranstaltungen kann über Programme der Bundes und des Landes NRW unterstützt werden:

### Bildungsscheck (NRW)

Mit dem Bildungsscheck erhalten Beschäftigte und Unternehmen einen Zuschuss von 50 Prozent, bzw. bis zu 500 Euro zu den Weiterbildungskosten. Die Landesregierung finanziert diesen Förderzuschuss aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), die andere Hälfte tragen Betriebe und Beschäftigte selbst. Ausgewählte Beratungsstellen vor Ort beraten bei der Wahl des passenden Weiterbildungsangebotes und stellen den Bildungsscheck aus.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite:

[http://www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich\\_arbeiten/angebote\\_nutzen/bildungsscheck/index.php](http://www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich_arbeiten/angebote_nutzen/bildungsscheck/index.php)

### Bildungsprämie (Bund)

Beschäftigte mit geringem Einkommen können über das Bundesprogramm „Bildungsprämie“ eine Unterstützung erhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite:

<http://www.bildungspraemie.info/>

## ISS-Bildungsakademie



Als Bildungsakademie der ISS-Netzwerk gGmbH orientieren wir uns am Leitbild einer modernen Erwachsenenpädagogik. Bei den Integrationskursen berücksichtigen wir dabei auch die besonderen Situationen der Familien mit Migrationshintergrund.

Unsere Kursleiter/innen verfügen über langjährige Erfahrung im Unterrichten, haben einen Universitätsabschluss und besitzen für die Integrationskurse die vom BAMF geforderte Zusatzqualifizierung. Sie besuchen jährlich Fortbildungen, um fachlich auf dem neusten Stand zu bleiben.

Viele unserer Dozenten haben zudem selbst einen Migrationshintergrund und kennen daher sowohl die Probleme als auch viele Lösungen für Menschen, die noch Schwierigkeiten haben in Deutschland richtig anzukommen und können diese Erfahrung aus erster Hand in ihre jeweiligen Kurse einbringen.

Im Sinne eines lebenslangen Lernens begleiten wir unsere Kunden während ihres Lernprozesses und beraten sie auch darüber hinaus.

Generell gilt für uns: Wir wollen Lernen leichter machen. Insbesondere durch die Nutzung der interkulturellen Kompetenz als grundlegendes Merkmal der ISS-Netzwerk-Philosophie. Denn ISS steht für „Interkultureller Sozialer Service“, der bei seiner Arbeit von einem ständig wachsenden Netzwerk verschiedenster Kooperationspartner (Behörden, Schulen, städtische und kirchliche Einrichtungen, Vereine) unterstützt wird und sich dabei stets der interkulturellen Sensibilität verpflichtet. So mündet schließlich kulturelle Vielfalt im Miteinander statt im Gegeneinander, in der Kooperation statt in der Konkurrenz.



### Hausaufgabenhilfe

Für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe und der Sekundarstufe I und II bieten wir eine Hausaufgabenhilfe für alle Haupt- und Nebenfächer an.

Besonders der soziale Kontakt und die Kommunikation mit Gleichaltrigen ist ein wichtiger Anreiz, um regelmäßig in die Hausaufgabenhilfe zu kommen, denn hier werden Erfahrungen im Alltag und Konflikte besprochen.

**Ein wichtiger Bestandteil unserer sozialpädagogischen Arbeit im Rahmen der Hausaufgabenhilfe ist der Kontakt zu den Eltern der betreuten Kinder und Jugendlichen in unserer Einrichtung.**

Dabei werden mit den Eltern über die Möglichkeiten zur optimalen Förderung der Kinder, die Erstellung von Lernkonzepten und familiäre Befindlichkeiten in Bezug auf Erziehungskompetenzen besprochen. Diese Situationen sind eine gute Gelegenheit, den Eltern vor Augen zu führen, welchen Leistungs- und Anpassungserwartungen ihre Kinder zwischen zwei Kulturen ausgesetzt sind.

Die Erfahrungen bestätigen jedes Jahr wieder die Notwendigkeit und die Wichtigkeit eines intensiven Austausches zwischen Schule und Eltern.

### Unser Team - unser Leitbild:

Das Hausaufgabenhilfe-Team setzt sich aus einer sozialpädagogischen Leitung und studentischen Fachkräften zusammen.

Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler während der Inanspruchnahme der Hausaufgabenhilfe ihre individuellen Fähigkeiten unter besonderer Berücksichtigung ihrer kulturellen Herkunft zu erweitern und neue zu entwickeln, so dass sie schrittweise in die Lage versetzt werden, selbständig zu lernen und ihr erworbenes Wissen aktiv umzusetzen.

Als Erweiterung des Angebots der ISS-Kinder- und Jugendhilfe unterstützen wir mit der Hausaufgabenhilfe Kinder und Jugendliche bei ihrem erfolgreichen Schulbesuch.

Für Familien und deren Kinder mit geringen finanziellen Mitteln soll dieses Angebot besonders günstig sein.

Der Kostenbeitrag ist dementsprechend einkommensabhängig und liegt zwischen 10 € und 40 € im Monat.

### Beratung und Anmeldung:

**Köln-Mülheim:** *Thomas Schmidt*

Berliner Str. 98-100

Tel.:0221-977 74 80 | [thomas.schmidt@iss-netzwerk.de](mailto:thomas.schmidt@iss-netzwerk.de)

**Köln-Porz:** *Firdevs Sinemillioglu*

Kaiserstr. 105, 51145 Köln-Porz

Tel.:02203-368 04 80 | [firdevs.sinemillioglu@iss-netzwerk.de](mailto:firdevs.sinemillioglu@iss-netzwerk.de)

**Remscheid:** *N.N.*

Hügelstraße. 34

Tel.:02191-460 87 77 | [remscheid@iss-netzwerk.de](mailto:remscheid@iss-netzwerk.de)

**Wuppertal:** *N.N.*

Friedrich-Engels-Allee 376

Tel.:0202-281 99 99 | [wuppertal@iss-netzwerk.de](mailto:wuppertal@iss-netzwerk.de)

## ISS-Kinder- und Jugendhilfe



Die ISS Kinder- und Jugendhilfe gGmbH ist ein anerkannter freier Träger der Jugendhilfe. Unsere Hilfe- und Betreuungsangebote richten sich an Kinder, Jugendliche und Familien, die bei der Bewältigung von Krisen, Erziehungsschwierigkeiten und konkreten Alltagsproblemen sozialpädagogische Unterstützung und Hilfen benötigen. Unser Ziel ist es, einen Prozess der Hilfe zur Selbsthilfe in Gang zu setzen und damit das Engagement der beteiligten Personen zu erhöhen.

Aufgrund unserer interkulturellen Schwerpunktsetzung gehören zu unserer Zielgruppe insbesondere Kinder, Jugendliche und Familien mit Migrationshintergrund sowie binationale Familien. Unser fachliches Angebot von Leistungen der Jugendhilfe richtet sich jedoch an alle Kinder, Jugendlichen und Familien mit einem entsprechenden Bedarf – ohne Ansehen der Nationalität oder eines vorhandenen Migrationshintergrundes.

### Dies sind unsere Angebote im Rahmen des SGB VIII:

- Flexible Hilfe zur Erziehung § 27 (2) SGB VIII
- Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII
- Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII
- Intensive Sozialpädagogische Einzelfallhilfe § 35 SGB VIII
- Erziehungsbeistandschaft § 30 SGB VIII
- Aufsuchende Familientherapie

Neben den Angeboten im Rahmen des SGB VIII führen wir Projekt durch, die Jugendliche und ihre Eltern in der Phase der Berufsorientierung unterstützen.

### Wir arbeiten:

- **systemisch:**  
Auf der Basis einer offenen und wertschätzenden Grundhaltung nehmen wir Wechselwirkungen und Beziehungsdynamik – im interkulturellen Kontext – in den Blick.
- **ressourcen- und lebensweltorientiert:**  
Respektvoll gegenüber „anderen“ Lebenswirklichkeiten und Verhaltensweisen verfolgen wir das Ziel, die Interessen, Fähigkeiten und Stärken unserer Klientinnen und Klienten als Kundinnen und Kunden zu entdecken und zu aktivieren.
- **integrativ und vernetzend:**  
Kulturelle Vielfalt fassen wir als Ressource und Bereicherung auf und fördern den (interkulturellen) Austausch und die Zusammenarbeit im Sozialraum.
- **orientiert an universellen Werten:**  
Wir arbeiten politisch und konfessionell neutral. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Rechte des Kindes entsprechend der UN-Kinderrechtskonvention. Wir nehmen unseren Schutzauftrag für das Kindeswohl gemäß § 8a SGB VIII wahr.

Wir unterstützen unsere Klienten und Klientinnen lösungsorientiert in den Bereichen Erziehungshilfe, Alltagsbewältigung, Umgang mit Behörden, Konfliktbewältigung, Integration, Sprachförderung und beruflicher Orientierung. Wir bieten ihnen gemeinsam erarbeitete Hilfen an, gliedern sie in Maßnahmen und Projekte ein und fördern eine Vernetzung. Diese Herangehensweise eröffnet eine differenzierte und individuelle Integrationsmöglichkeit und verhindert konfliktbeladene Formen der Selbstethnisierung.

Unser interkulturell zusammengesetztes Team bietet pädagogische Angebote in rund 27 Sprachen an.

In unserer interkulturellen Arbeit setzen wir folgende Schwerpunkte:

- Stärkung von Selbsthilfepotentialen und Erschließung lebensweltbezogener Ressourcen;
- Förderung sozialer Kompetenzen und Nutzbarmachung spezieller Ressourcen im Zusammenhang mit Migration;
- Verbesserung der Lebensqualität durch Eingliederung in bedarfsorientierte Angebote im Sozialraum.

Unsere Arbeit orientiert sich am Recht aller Menschen auf ein würdiges Leben in Frieden, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit.

### Kontakt:

#### Für Einwohner/-innen aus Köln (Bezirk Mülheim)

Annette Borchfeldt (Koordination ambulante Erziehungshilfe)  
Telefon: 0221 / 97 77 48 – 16 | E-Mail: annette.borchfeldt@iss-netzwerk.de

#### Für Einwohner/-innen aus Köln (nördliche, westliche und östliche Stadtteile), Bergisch Gladbach und Leverkusen

Dilek Polat (Koordination ambulante Erziehungshilfe)  
Telefon: 0221 / 97 77 48 – 17 | E-Mail: dilek.polat@iss-netzwerk.de

#### Für Einwohner /-innen aus Köln (südliche Stadtteile), Rhein-Sieg-Kreis

Maria Zens (Koordination ambulante Erziehungshilfe)  
Telefon: 0221 / 97 77 48 – 22 | E-Mail: maria.zens@iss-netzwerk.de

#### Für Einwohner /-innen aus Remscheid, Wuppertal, Leichlingen und Düsseldorf

Evelyn Chamberlain-Pfister (Koordination ambulante Erziehungshilfe)  
Telefon: 0202 / 281 99 99 | E-Mail: evelyn.chamberlain-pfister@iss-netzwerk.de

## ISS-Mehrsprachige Kindertagesstätte

### Zur ersten Mehrsprachigen Kita in Köln



Das Konzept der Mehrsprachigen Kindertagesstätte (Kita) von ISS wurde auf der Grundlage jahrzehntelanger Untersuchungen diverser Sprachwissenschaftler entwickelt. Die Idee für das Mehrsprachenkonzept entspricht der 3-Sprachenformel der EU, die besagt, dass jedes Kind der EU die Chance bekommen soll, 3 Sprachen fließend zu sprechen. Um dieses Ziel zu erreichen, sollte das Sprachenangebot bereits im Kindergarten angesiedelt werden. In einem Modellprojekt in Kiel hat man beobachten können, dass Kinder im Kindergartenalltag mehrere Sprachen

spielend lernen können, auch wenn sie durch ihre Migrationsbiografie beim Eintritt in den Kindergarten noch kaum deutsch sprechen. Die Kinder aus der Kita in Kiel, die eine Migrationsbiographie hatten, lernten altersgemäß sowohl ihre Muttersprache als auch Deutsch. Sie nahmen die gleiche schulische Laufbahn wie die Kinder ohne Migrationsgeschichte. Das Beispiel in Kiel hat gezeigt, wie gut die individuelle Integration verläuft, wenn der Schwerpunkt der Sprache schon im Elementarbereich gesehen und gefördert wird.

Die erste Mehrsprachige Kita wird in Köln-Kalk im Frühjahr 2012 eröffnet. Sie bietet Platz für 80 Kinder im Alter von 4 Monaten bis 6 Jahren. In dieser Kita wird neben deutsch auch türkisch und englisch gesprochen. Das Lernkonzept sieht vor, dass die Kinder durch zwei Erzieherinnen mit zwei Sprachen die Muttersprache und die zweite Sprache lernen. Unterstützend dient das Literalitätskonzept dem Bildungsprozess und Hörverständnis in zwei Sprachen.



Um den Lernprozess zu sichern, ist eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern unbedingt erforderlich. Die Eltern werden zum einen frühzeitig über das Konzept informiert und erhalten Anregungen, wie sie die Sprachentwicklung zu Hause fördern können. Zum anderen werden die Eltern in das Kitaleben eingebunden, indem sie zur Mitgestaltung eingeladen werden, etwa als Lesepaten oder beim Eltern(Kind-)frühstück. Die Kita soll auch für die Eltern zu einem Lernort werden, wo sie an Bildungsveranstaltungen und an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen können.

**Im Rahmen der Bildungsakademie bei ISS wird allen Eltern auch Unterstützung angeboten, wenn sie an einem Integrationskurs zum Erlernen der deutschen Sprache teilnehmen wollen.**

Neben dem genannten Literalitätskonzept wurde für die Kita auch ein Bewegungs- und Kunstkonzept entwickelt, das den Kindern eine möglichst ganzheitliche und kreative Entfaltungsmöglichkeit bieten soll. Ob die Kinder tatsächlich die angebotenen Sprachen altersgemäß erlernen, wird durch die intensive Betreuung eines Teams von Sprachwissenschaftlern kontinuierlich überprüft und sichergestellt.

Nach dieser ersten Mehrsprachigen Kita sind weitere Kitas an unterschiedlichen Standorten und mit unterschiedlichen Sprachen geplant. Ziel ist es, eine möglichst bunte Sprachenvielfalt zu ermöglichen, um dem Bild der Kölner Bürgerinnen und Bürger und dem Rheinland zu entsprechen.



## ISS-Netzwerk



ISS-Netzwerk gGmbH wurde im Jahr 2008 als Dachgesellschaft der ISS-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH sowie der ISS-Bildungsakademie gGmbH gegründet. Im Jahr 2011 kam die ISS-Mehrsprachige Kindertagesstätten gGmbH als weitere Tochtergesellschaft hinzu.

Neben den Dienstleistungstätigkeiten, Verwaltungsarbeiten und Wirtschaftstätigkeiten für die Tochtergesellschaften fördert die Gesellschaft insbesondere die Jugend- und Altenhilfen sowie die Volks- und Berufsbildung. Mitarbeitende der ISS-Netzwerk gGmbH sind darüber hinaus aktiv in der Projektarbeit, wodurch die Gesellschaft eine vielfältige Palette von Beratungs- und Bildungsangeboten, Mütter- und Elterncafés, Schulungen für Eltern und Hausaufgabenbetreuung für Kinder anbieten kann.



Zusätzlich werden über die ISS-Netzwerk gGmbH die Qualitätsstandards der Gesellschaften gesteuert. Das eingesetzte Qualitätsmanagementsystem nach der ISO 9001 sichert die Qualität der Arbeit. Die stetige Überprüfung der Arbeit hilft Arbeitsabläufe zu optimieren und dient der Qualitätsentwicklung unserer Dienstleistung. Wir wollen, dass unsere Kunden (Klienten, Teilnehmende und Auftraggeber) zufrieden sind. Ihre Zufriedenheit ist Maßstab für unsere Qualitätsziele.

Die mit dem Qualitätsmanagement-Prozess zusammenhängende stetige Optimierung der angebotenen Leistungen soll darüber hinaus neue Kundenbedarfe ermitteln und unsere Offenheit zur Einführung und Umsetzung neuer innovativer Hilfeangebote sicherstellen. Die kulturelle Vielfalt sowohl der Fachkräfte von ISS als auch der von ihnen betreuten Menschen verstehen wir als Ressource und Bereicherung der pädagogischen (Bildungs-) Arbeit. Sie ist wesentlicher Bestandteil des Selbstverständnisses und des pädagogischen Profils von ISS. Mit unserem Handlungsansatz tragen wir im gesellschaftlichen Kontext zur interkulturellen Öffnung und Integration bei.

## **Impressum**

Herausgeber: ISS-Bildungsakademie gGmbH

Verantwortlich: Thomas Schmidt / David Gentner / Ali Koban

Gestaltung, Satz / Layout: villo@hoop-de-la.com, Köln

Zertifiziert nach  
DIN ISO 9001

